Risikomanagement Warum? Was? Wer? Wie?

Risikomanagement

















Warum Risiko- und Notfallmanagement?

Abwendung von Schaden

Steigerung der Leistungsfähigkeit

Erfüllung gesetzlicher Vorgaben

HGrG §53 HGB §289

Verantwortungsvoller Umgang mit Menschen und Ressourcen



Was ist Risikomanagement? - Definitionen

Risikomanagement im weiteren Sinn beinhaltet den Umgang mit allen Risiken, die aus dem Führungsprozess und den Durchführungsprozessen in einer Unternehmung entstehen können und beschränkt sich nicht nur auf die Handhabung versicherbarer Risiken (Insurance Management). (http://wirtschaftslexikon.gabler.de/Definition/risikomanagement.html#definition: Zugriff: 15.2.2016)

Aufgabe des **Risikomanagements** ist es die Chancen und Risiken systematisch zu identifizieren und sie hinsichtlich potenzieller Auswirkungen auf das Unternehmen zu bewerten.

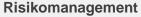
(https://www.risknet.de/wissen/risk-management-prozess/; Zugriff: 15.2.2016)

Der planvolle Umgang mit Risiken wird **Risikomanagement** genannt.

(http://www.juraforum.de/lexikon/risikomanagement; Zugriff: 15.2.2016)

Risikomanagement umfasst sämtliche Maßnahmen zur systematischen Erkennung, Analyse, Bewertung, Überwachung und Kontrolle von Risiken.

(https://de.wikipedia.org/wiki/Risikomanagement#Begriffe_des_Risikomanagements; Zugriff: 15.2.2016)





Risiko:

Die Möglichkeit, dass durch interne beziehungsweise externe Entscheidungen oder Ereignisse ein Schaden für die Mitglieder der Universität beziehungsweise für die Universität eintreten kann

Schaden:

Eine negative nicht wünschenswerte Auswirkung auf eine Situation (materielle, körperliche und gesundheitliche Beeinträchtigungen)

Notfall:

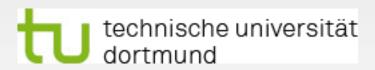
Alle Situationen, in denen akute Gefahr für Leib und Leben von Menschen besteht

Risiko- und Notfallmanagementsystem:

Alle Handlungen und Regelungen zum Umgang mit Risiken und Notfällen







UNIVERSITÄT DUISBURG ESSEN

Offen im Denken







Hochschule Bonn-Rhein-Sieg University of Applied Sciences

Risikomanagement



Leitungen zentrale Einrichtungen

Rektorat

Dekan/innen

Risikoausschuss

Netzwerk Risikomanagement

> Risikobeauftragte

Risiko- und Notfallmanagementteam

Risikobeobachter/innen **Hochschulrat**

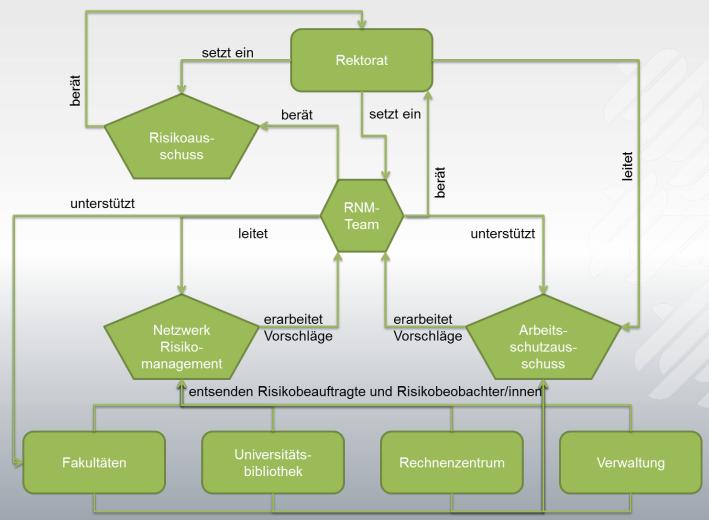
Arbeitsschutz -ausschuss

Sicherheitsbeauftragte

Risikomanagement



Wer?

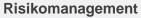


entsenden Sicherheitsbeauftragte

Risikomanagement

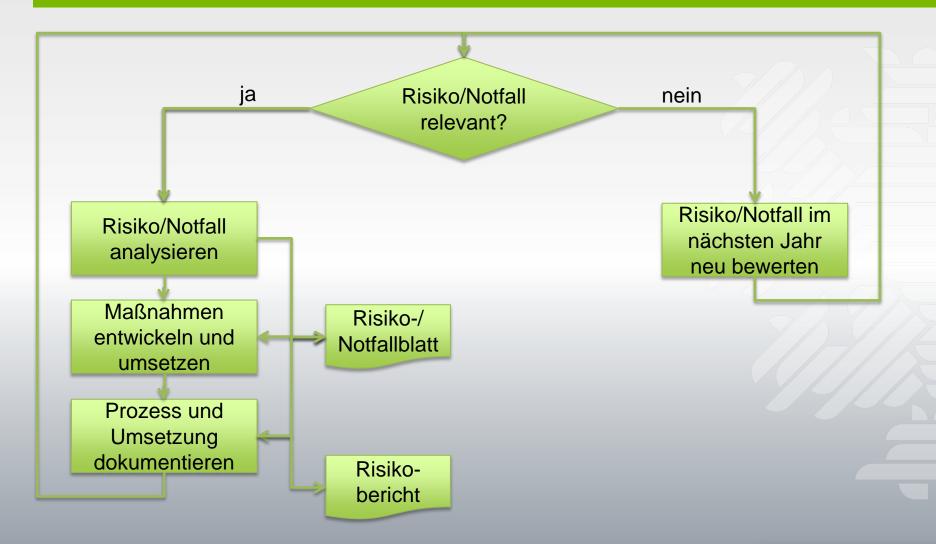


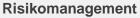
Rektorat Risikoausschuss **RNM-Team** Risikobeauftragte/r ZUV Risikobeauftragte/r Fakultät Y Risikobeaufragte/r Risikobauftragte/r Fakultät 1 Rechenzentrum Netzwerk Risikomanagement Risikobeobachter/in Risiko 1 Risikobeobachter/in Risiko X





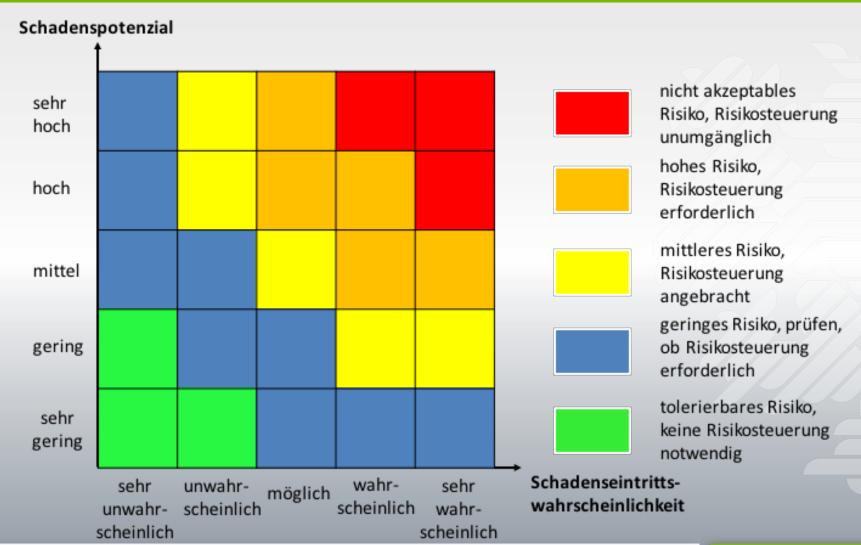
Wie?







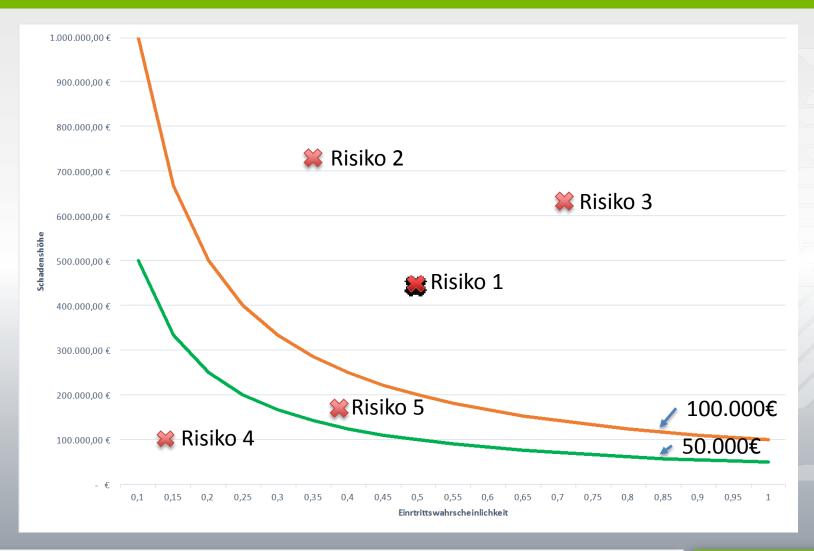
Wie? - Risikomap

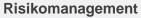


Risikomanagement



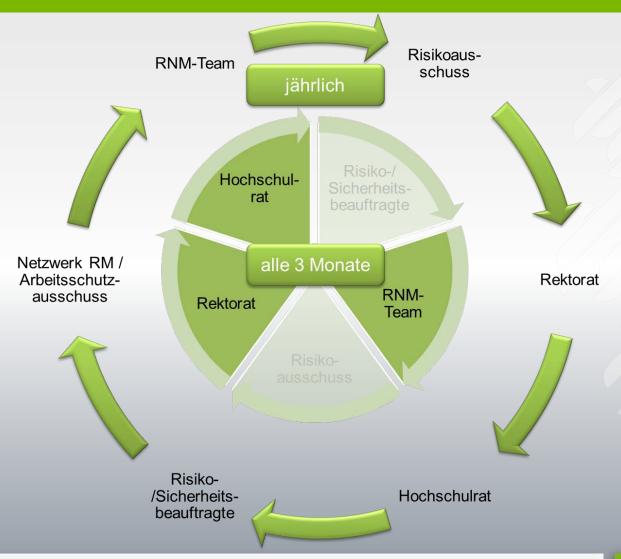
Wie? - Isoquanten

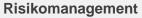






Wie?- Risiko und Notfallmanagement-Kreislauf







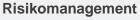
Wie? – Mögliche Entwicklungsleitlinien

- Konzentration auf relevante Risiken und Notfälle
- Kein unnötiger Formalismus (z.B. Festlegung von Aufgriffsgrenzen)
- Nutzung etablierter Strukturen (Netzwerk / Arbeitsschutzausschuss)
- Minimierung des Aufwands der Fakultäten und Einrichtungen durch
 - strukturierte Vorgaben (Risiko- und Notfallkatalog, Risikoblätter, Notfallblätter)
 - Zentrale Unterstützung z.B. bei der Erstellung der Risiko- und Notfallblätter und des laufenden Monitorings der Risiken und Notfälle



Zielkonflikte

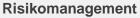






Zielkonflikte













Wie viel Risikomanagem Hochschulen?
brauchen Wertragen Hochschulen?

Risikomanagement



Wie wird der Wissenschafts.
Wie bereich wissenschafts.

adäquat eingebunden?





Können Risiken von Hochschulen überden? Hochschulen werden?





Gibt es liberhaupt bestands.





Wie kommen alle Akteure an ind sprechen iber dasselbe?





ToDos

1. Versetzen Sie sich in eine der folgenden Rollen



Rektorin/Rektor



Kanzlerin/Kanzler



Dekanin/Dekan



Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter



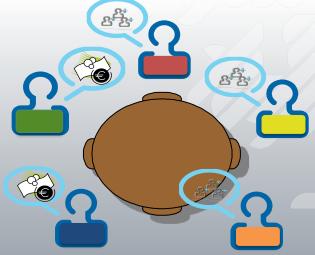
Projektleiterin/Projektleiter



ToDos

- 2. Bestimmen Sie eine Moderatorin / einen Moderator
- 3. Definieren Sie aus Sicht Ihrer Rolle Ihre Anforderungen an ein Risikomanagement

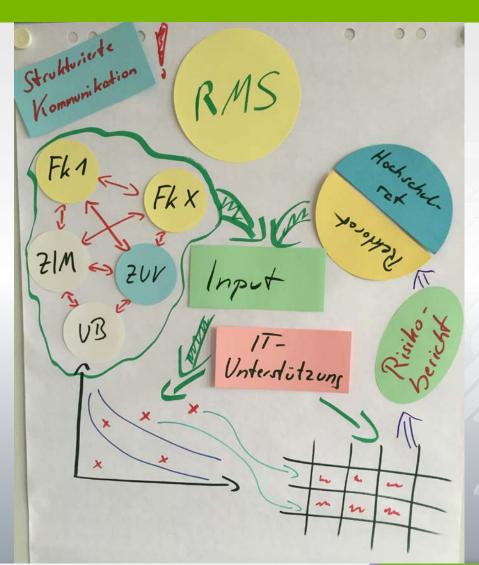
4. Suchen Sie in der Gruppe nach Möglichkeiten, die verschiedenen Anforderungen in einem Risikomanagementsystem zusammenzubringen und umzusetzen.





ToDos

Skizzieren Sie Ihre Ansätze in Form eines Posters (Pinnwand)





Podiumsdiskussion

Fragen an die Leitungsebene für die Podiumsdiskussion





Herzlichen Dank für Ihre Mitarbeit

